

Bei der Vorbereitungsarbeit ... Herr General Hoffmann ...

Heinrich Leich ...

Ein Aufbruch des Rheinmoltchbundes ... Heinrich Leich, der Reichshelm ...

... mit dem Erfolg ... seine Frau ...

Marine-Verein ...

Der Marine-Verein ... hatte am Mittwoch ...

... sondern gut, weil d. ...

Bund „Haus und Schule“ ...

Die Ortsgruppe ... des Bundes „Haus und Schule“ ...

Hollische Tuberkulose-Tage ...

Die hollische Tuberkulose-Tage ... am Donnerstag ...

Haus- und Grundbesitzer-Vereinigung ...

Die Deutschhollische Volkspartei ... veranstaltet am Freitagabend ...

Umbau des C. T. Theater Kaiserfeld ...

Die Umpietung ... mit Herrn Mag. K. Ringel ...

... mit dem Inhalt ...

Selbstverwaltung und Volksgeduld ...

Die Selbstverwaltung ... im neuen Reich ...

... der Erbe der Reform ...

Madame wünscht keine Kinder ...

Der gleichnamige Pariser Roman ... Madame wünscht keine Kinder ...

Die Mystik der Kunst ...

Die Mystik der Kunst ... Vortrag von Dr. Ehrhart ...

... die Erziehung ...

... nach einer Begrüßung ...

... die Wohnungsfrage ...

... hierauf sprach ...

„Der Garten Eden“ ...

„Der Garten Eden“ ... Einleitung in Stadtschreib.

... die Gärberobras ...

... was die Frau ...

... „Sammels Himmelfahrt“ ...

... die Erziehung ...

... der Erziehung ...

... die Erziehung ...

... Wiener Friese ...

... die Erziehung ...

... Tilly Hoffberger ...

... „Sammels Himmelfahrt“ ...

... die Erziehung ...

... die Erziehung ...

Aus der Heimat

Geallenenahrung.

Unterstützung am See. Der lange aus der Gemeindegäubere Wank, auch für unseren Ort ein Gefallenenernennung zu schaffen, scheint sich zu erfüllen. Auf Anregung des Kriegervereins hatte am Dienstag abend der Vorsitzende, Steiger Berthmann, die Vorstände der im Dietrichschen Lokal tagenden Vereine, sieben an der Zahl, zu einer vorbereitenden Besprechung eingeladen. Die Vertreter sämtlicher Vereine legten ihre Mitwirkung bei der Schaffung des Ehrenmals zu Folgegebühren konnte sofort ein Denkmalsentwurf gewährt werden. Er legt sich zusammen aus Vertretern der einzelnen Vereine und aus Privatpersonen der Gemeinde. In den Vorstand des Ausschusses wurden gewählt: Steiger Berthmann als Vorsitzender, Grünbeinbeamer Schaar als Schriftführer und Zimmermann Bernhardt als Kassenvorwart. Größere Summen zum Denkmalsfonds sind nach privater Meldung von zahlungsfähigen Stellen in Aussicht gestellt, so daß die Höhe des Denkmals noch für dieses Jahr, nicht erst im September, in Aussicht steht. Als Platz zur Aufstellung des Ehrenmals kommt in Frage der Platz neben dem Kaufhaus und die Ecke der Kirchstraße, gegenüber dem Dietrichschen Lokal zum „Goldenen Hufeisen“.

Ein Sedentag der Mansfeld A.-G.

Eisenbahn. Am Freitag waren 75 Jahre vergangen, daß die früher getrennt bestehenden 5 Gewerkschaften der Silber-, Kreuz-, Kupfer-, Hammer-, Ober- und Mittelschichte zu einer Gewerkschaft unter der Benennung „Mansfeldische Kupfer- und Hammer-Gewerkschaft“ vereinigt wurden. Die Vereinigungsurkunde wurde am 21. Januar 1852 ausgefertigt. Der Stichtag der neuen Gewerkschaft wurde Eisenbahn, und mit Anfang des Jahres 1852 trat hinsichtlich sämtlicher gewerkschaftlicher Werte und Rollen die Verwaltungen für gemeinschaftliche Rechnung ins Leben. Das Statut für die konsolidierte Gewerkschaft vom 21. Januar 1852 änderte jedoch in der Direction des Berg- und Schmelzbetriebes durch die Bergbehörde nichts, als 1855 der bisherige Direktor des Bergamtes in Eisenbahn, Geheimrat Bergstr. & Co. in den Dienst der Mansfeldischen Gewerkschaft als deren erster „Ober-Berg- und Hüttenbetriebs“ übertrat; nach wie vor blieb die neue Gewerkschaft noch unter der Direction und Verwaltung der Bergbehörde. Bis 1921 hat die „Mansfeldische Kupfer- und Hammer-Gewerkschaft“ bestanden. Am 1. Januar 1921 wurde aus der Gewerkschaft die Mansfeld A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb.

150 Opfer der Schweinepest.

Achilles. Seit voriger Woche mütet auf dem hiesigen Rittergut die Schweinepest. Von einem Bestande von etwa 230 Stück sind bereits 150 der Seuche erlegen. Der Rittergutsverwaltung entspricht dadurch ein beträchtlicher Verlust.

Vor dem Besuch von Gesellschaften, Theater, Bällen usw. versäumen Sie nicht Ihre Zähne mit der herrlich erfrischenden Chlorodont-Zahnpaste zu putzen.

Die Entwürfe für das neue Silbergeld.



Die auf Grund des Preisausschreibens des Reichsministers der Finanzen zur Erlangung von Geboten und Anregungen zur Ausgestaltung des Silbergeldes eingereichten Entwürfe sind vom 21. Januar bis zum 3. Februar 1927 einschließlich in den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst in Berlin-Charlottenburg ausgestellt und dem großen Publikum zur Beschäftigung zugänglich gemacht worden. — Unser Bild zeigt oben den angekauften Entwurf für das neue 5-Markstück, und zwar die Vorder- und Rückseite. Letztere enthält die Wappen der deutschen Länder. Der Entwurf selbst stammt von Hofschultheier Tobias Schwab. Unteres Bild: Ein Entwurf eines 5-Markstückes mit dem Kopf Goethes und von Hindenburg.

Neue Gloden zur Jahrtausendfeier.

Hochhausen. Der hiesige Parochialverband beschloß, in Wolda für die während des Krieges abgelegenen Gloden neue zu beschaffen. Sie sollen geliefert werden, daß die Wische am Sonntag Rogate auf dem Markt erfolgen kann. Am Himmelfahrtstag werden sie dann von allen Lärmen zum ersten Male erklingen. Ein Geschenk zur Jahrtausendfeier, die am 7. Mai offiziell beginnt.

Unterzahlungen im Amt.

Recht. Vor dem hiesigen Amtsgericht fand am Donnerstag die Hauptverhandlung gegen den Magistratssekretär Arthur Braunsdorf und gegen den Magistratssekretär Otto Lübbich statt. Beide Angeklagten wurden Unterzahlungen im Amt, von Geldern, die ihnen in ihrer dienstlichen Eigenschaft als Beamte des Wohlfahrtsamtes zugänglich waren, zur Last gelegt. Bei Braunsdorf kamen 4750 Mark und bei Lübbich rund 500 Mark in Frage, um die die Stadt geschädigt ist. Brauns-

dorf wurde wegen einfacher Unterzahlung im Amt und wegen Unterzahlung zu acht Monaten Gefängnis verurteilt; ferner wurde auf Abschonung der Verurteilung zur Befriedigung öffentlicher Aemter auf die Dauer von zwei Jahren erkannt. Lübbich erhielt vier Monate Gefängnis wegen einfacher Unterzahlung und wegen Verwahrungsbruchs.

Ausbau des Flugplatzes.

Magdeburg. Der Flugausbau beschloß, für 100 000 Mark den Flugplatz in Magdeburg auszubauen. Unter anderem soll ein Luftschiffhafen geschaffen werden, der von zwei Seiten angeschlossen werden kann. Ferner soll eine unterirdische Tankanlage entstehen. Sodann will man die Hallen renovieren und neue Räume für Verwaltung, Flugpolizei und Fluggäste schaffen.

In 3 Wochen eine halbe Stunde Sonne.

Vom Broden. Auf dem Broden ist die Sonne seit langem zum ersten Male wieder die Sonne sichtbar geworden. Seit dem 27. Dezember hat man insgesamt nur eine halbe Stunde Sonnenschein gehabt. Selbstverständlich wurde ihr Anblick freudig begrüßt. Die Schneedecke betrug gestern 85 Zentimeter, die Temperatur minus 5 Grad. Es herrschte Sportbetrieb.

Schnee- und Windbruchschäden.

Vom Rennstieg. Durch Schnee- und Windbruch im Frankenthal ist nach lahmender Schätzung auf weite Strecken ein etwa die Hälfte des Waldbestandes vernichtet.

Missionspatenschaften.

Stendal. Wie es schon während des Krieges üblich war, daß einzelne Gemeinden oder Kreise die Patenschaft für den Wiederaufbau osteuropäischer Dörfer nach der Zerstückung durch die Kassen übernahmen, so haben jetzt die Missionsvereine der Berliner Missionsgesellschaft in Stendal, Oberberg, Salzwedel, Wessendorf und Sandau die Patenschaft für die Missionsstation Poljabselo in Transvaal übernommen. Die Station, deren Name „Zuflichtstätte“ bedeutet, bezieht länger als 60 Jahre. Nach einer Verfolgung der hiesigen Christen sammelte ein Missionar auf einer von der Missionsgesellschaft angekauften Farm die Flüchtlinge und stellte sie an. Daraus ist die heutige Gemeinde entstanden, die jetzt mehr als 4000 Seelen zählt und eine Kirche, eine blühende Schule und ein Missionsseminar besitzt, aus dem zahlreiche eingeordnete Lehrer und Geistliche hervorgegangen sind. Jahr für Jahr werden die eingeborenen Missionäre in das dunkle Afrika hineingelockt, um den Schwärzen nicht nur zu predigen, sondern auch sie in Schulbüchern und Handbüchern zu unterrichten. Die altnährlichen Kirchengemeinden beweisen mit der Übernahme der Patenschaft, daß reges Interesse für die Mission bei ihnen herrscht.

Prügel für den Theateragenten.

Braunsdorf. Am die Mittagsstunde des 13. September gab's von dem Landesheute einen munteren Auftritt. Eine Dame, die Opernsängerin Frau Bejala-Ludwig, drückte mit einem Schirm auf einen Herrn los, in dem man nachher den Theateragenten, Direktor Gruber-Guntur aus Wien, feststellte. Die Sache hatte jetzt ein gerichtliches Nachspiel. Die temperamentvolle Sängerin erklärte, sie habe ein Recht gehabt, auf Gruber während zu sein. Er habe sie mit dem Verbrechen nach Braunsdorf gelockt, daß auch ihr Mann, der Rammerfänger Ludwig aus Wien, dort engagiert werde. Dabei habe der Intendant niemals etwas bezarriges beschafft. Als Gruber zünftig wieder in Braunsdorf anwesend war, habe sie ihn gefeuert.

Meine Damen

Sie kaufen schöne, solide Wäsche u. Strümpfe bei Rosenberg, Gr. Ulrichstr. 29.

Chlorodont

Die Chlorodont-Zahnpaste macht die Zähne blonden weiß, entfernt alle blauen gefärbten Zahnelagen, beseitigt unangenehmen Mundgeruch.

Das Oufaimnis aus Monowob
Kriminalroman aus dem bolschewistischen Russland.
Von Anthony Drummond.
(Alle deutschen Rechte bei Grete Urbanich, Wien.)
(13. Heft: 32. Ausgabe.) (Nachdruck verboten.)
Auch im Dorfe hatten sich die Verhältnisse geändert. Die Einwohner des Dorfes lebten nicht in glänzenden Verhältnissen. Der Handel im Inland haulte, denn niemand hatte Geld, um etwas zu kaufen. Außerdem lebte man in einer ständigen Angst vor überfließenden Kojatenbanden, die durch die Revolution nach dem Süden vertrieben worden waren.
Eine feste Hand und ein eiserner Wille werde alles wieder in Ordnung bringen, glaubte Maratow. Die ganze Zeit über sprach er kein Wort über den Schatz. Er widmete sich seinen Geschäften, als zünge er sich selbst zu einer Beschäftigung, um seine Gedanken abzulenken.
„Sie wird doch kommen?“ fragte er wiederholt Boroff und wieder erwiderte jedesmal: „Bestimmt, ich habe doch alles so gut vorbereitet, daß es kein Hindernis geben kann.“
Maratow dachte nur an Xenia während dieser zwei Tage, die ihm wie zwei Jahre vorstamen.
„Ich hätte sie nicht jagen sollen“, sagte er zu Boroff. „Ich hätte es nicht tun sollen — es war ein Wahnsinn.“
Boroff lächelte höflich. „Ich habe Ihnen abgeraten. Sie wissen es ja. Aber Sie haben es trotzdem haben wollen und jetzt kann man es nicht mehr ändern. Sie ist auf dem Wege, beruhigen Sie sich.“
Am Abend des zweiten Tages kam aus dem Dorfe die Nachricht, daß Karischy in einem Gehäus Etanbal gemagt hatte. Am folgenden Mor-

gen ließ ihm Maratow durch einen Boten sagen, er möge zu ihm kommen. Es sei Zeit, erklärte er, daß man den Kex Los werde.
Maratow erwartete ihn mit Boroff in der großen Halle.
„Ursprünglich ging er auf und ab. „Jetzt sollte sie aber schon da sein.“ sagte er. „Boroff wird doch kein solches Spiel mit mir treiben? Man kann eben einen Mann nicht nach einer einzelnen Tat beurteilen.“
„Sie wird schon kommen“, wiederholte Boroff.
„Was jedoch Godfrey betrifft, so waren meine Vorbereitungen so vollkommen, daß es ihm unmöglich ist, ein solches Spiel zu treiben.“
Maratow schwieg und ging weiter auf und ab. Richtig hörte man aus der Tiefe ein Geräusch, Maratow blieb stehen. „Was war das?“ fragte er erregt.
„Es klang wie der Motor eines Autos“, erwiderte Boroff.
Sie hörten beide. Das Rattern setzte aus und begann dann in einem tiefen Tone von neuem. Ein Auto kam die Serpentine zum Schloß herauf und hatte eben auf eine kleinere Gehwegbreite umgekehrt.
„Es ist ein Auto!“ sagte Boroff.
Maratow sah ihn starr an. „Ein Auto? Großer Gott, Boroff, das ist sie! Wer könnte es sonst sein? Boroff, sie kommt... meine Tochter kommt!“
Er wandte sich zur Tür, als wollte er in den Hof und zum Tor hinunter eilen, doch er hemmte seinen Schritt und zwang sich zur Ruhe.
„Boroff“, sagte er mit veränderter Stimme, „vielleicht ist es doch nicht Xenia. Ich fühle, ich könnte es nicht ertragen, wenn ich sehen müßte, daß ich mich geirrt habe. Gehen Sie und schauen Sie nach, ich werde hier warten.“
Boroff schritt über den Hof. Es mußte Xenia mit Wanda und Marthe sein. Er war überzeugt davon, denn er hatte sich ausgedrückt, daß sie heute antommen müßten. Und Godfrey? Er

lächelte. Godfrey war ja schon längst tot.
Er öffnete das Tor und das Auto fuhr in den Hof ein.
Xenia sprang heraus.
„Boroff!“ rief sie. „Wo ist mein Vater?“
In ihrer Aufregung war sie gar nicht erkannt, Boroff zu sehen. Dieser wandte seinen Blick nicht zum Auto.
„Ihr Vater ist in der Halle“, sagte er, ohne sie anzusehen.
Sie lief hinaus.
Er sah noch immer das Auto an, denn irgend etwas mußte nicht in Ordnung sein. Wanda und Marthe befanden sich nicht im Wagen. Der Chauffeur schlüpfte eben hinter dem Windfang hervor; er sah zwar wie ein russischer Bauer aus, doch kam Boroff etwas an seiner Gestalt so merkwürdig bekannt vor.
Der Mann trat zum Auto und kam näher.
„Es war Godfrey!“
Zum erstenmal stieg ein Gefühl von Furcht in Boroff auf.
Godfrey hatte sich durchgeschlagen. Das enorme Gewicht, in das er ihn eingespannen, hatte ihn nicht zu halten vermocht. Wie Hindernisse, die man ihm in den Weg gelegt, hatte er überwunden.
Aber blieb Marthe mit Wanda — was war ihnen zugestehen? Boroff sah ein, daß er Godfrey unterschätzt hatte.
Aber dies Boroff blickte nicht durch den Kopf. Godfrey kam auf ihn zu, deshalb drehte er sich ruhig um und ging in die Halle zurück.
Xenia war bei ihrem Vater.
Die beiden, die sich so viel sagen wollten, fanden anfangs gar keine Worte.
Xenia lächelte durch Tränen.
„Es ist ganz wunderbar, Vater! Ich habe das Gefühl, als hätte es nie eine Revolution gegeben und als wäre ich eben aus der Schule zu dir heimgekehrt. Alles andere ist mir wie ein Traum, der unter Leben unterbrochen hat.“

Ein ruhiger Schritt vor der Tür — sie drehte sich um.
„Kapitän Godfrey!“ rief sie.
Er kam quer durch die Halle.
„Erinnere dich“, fuhr Xenia fort, „er hat damals in London verprochen, mich sicher und ungeschädigt herzubringen — er hat kein Verprechen gehalten. Ich habe dir so viel zu erzählen.“
Maratow blickte Godfrey in die Augen. „Ich weiß nicht, was ich Ihnen sagen soll“, begann er. „Ich muß eingestehen, daß ich nach Ihrer Abreise mit Xenia daran zu zweifeln begann, ob es Ihnen möglich sein würde, Ihr Verprechen zu halten. Ich bitte Sie, mir zu versprechen, danken kann ich Ihnen nicht, denn Worte sind zu schwach in solchen Augenblicken. Aber meiner Dankbarkeit können Sie jetzt und in jeder Zukunft sicher sein.“
Godfrey drückte ihm die Hand und lächelte. Er antwortete nicht gleich, sondern blickte verflochten zu Xenia hinüber.
„Die Prinzessin besteht ein wenig zu übertrieben“, bemerkte er ruhig.
18. Karischy verkehrt.
Es wurde gemeldet, daß Karischy gekommen sei.
Maratow, der jetzt jünger und beweglicher aus sah, blickte Xenia, Boroff und Godfrey an.
„Ich habe hier Gericht zu halten“, sagte er, „und in Maratow hat es noch nie geheißen, daß die Gerechtigkeit warten müsse.“
Boroff stellte sich neben die Türe und Maratow folgte zu dem großen Saal hinaus. Xenia und Godfrey zogen sich ein wenig zurück.
Karischy kam herein und trat vor die Türe hin.
Godfrey beschaffte ihm einen Stuhl und bemerkte, wie er einen rötlichen Blick in die Richtung warf, wo Boroff stand. In seinem Blick lag ein Ausdruck des Unverständnis. Das ganze Benehmen

„Sich mienertlich, freundschaftlich wollte er mich begrüßen.“

Diele Darstellung erwieis sich aber als „ungenau“.

Jährlich zwei unermittelte Revisionen. Mehrere hundert Bürgermeister und Stadtratsmitglieder...

Verbrecherlag über die Dächer. Altenburg. Der Altenburger Polizei ist es gelungen, den Zuchthäuslers Johann Müller...

Schulsschluß wegen Grippe. Erfurt. Die Schulbehörden veranlassen die vorläufige Schließung der Schulen...

Auffindung eines Mordes nach 24 Jahren. Schkeßburg. Zur Zeit der Inflation wurde ein Viehhändler in der Nähe der Schillerstraße ermordet...

he nicht besser „handelt, werde sie verurteiln, daß er einig einen Missethäter erschlagen und benachteiligt habe...

Protest gegen rote Willkür. Altenburg. Die erste Stadtratsversammlung im neuen Jahr fand ein vortheilhaftes Ende...

Reise. (Eindrucksbericht). In der Nacht zum Donnerstag ist im Bureau der Jirra Scheue ein Einbruch verübt.

Gangend. (Fischer Diebstahl). In der Nacht zum 18. zum 14. Januar wurde der Weizenboden des Ritterguts Weichenbach II...

Marktort. (Mazepenedemie). Die anhaltende kalte, ungelinde Witterung ist so recht zur Verbreitung von Krankheiten geeignet.

Weibchen. (Goldene Hochzeit). Der frühere Subalternität Anton Lauth konnte mit seiner Frau am Dienstag das fest der goldenen Hochzeit begehen.

Freude. (Seidenrapenanzug). In den letzten Jahren „auf dem Graben“, entlang der alten Stadmauer...

Reise. (Die Kunst) führt seit einigen Tagen Hochwasser. Bei dem anhaltenden Regenwetter...

Reise. (Stadtratsversammlung). In der ersten Dienstagsabend abgehaltenen Stadtratsversammlung kamen folgende Sachen zur Verhandlung...

neten Engel und Sepphand und in die Finanzverwaltung die Stadtratsordneten Sondermann, Gerlach und Gottschalk gewählt.

Sangerhausen. (Rufführer-Bundes). (Lichten). Am Einberufenen mit dem Bundesvorsitzenden in Nordhausen...

Sangerhausen. (Auszeichnung). Den Herren Dr. Gahrst, Generalrat Dr. Runtz und Hauptmann...

Krausfeld. (Zwei neue Geflügelzucht). plant die atademische Fliegergruppe in der nächsten Zeit zu etabulieren.

Grünenhain. (Funde). In der Kirche-Graue zwischen den Gebäuden des Apothekers Heide...

Reise. (Eise). (Familienforschung). Die moderne Familienforschung, die man jetzt als „Famistik“ bezeichnet...

Reise. (Unglücksfall). Am Mittwoch verunglückte beim Aufbau eines Tonchuppens der Loharbeiter, früherer Mühlenhändler Julius Steinbach...

Reise. (Unglücksfall). Am Mittwoch verunglückte beim Aufbau eines Tonchuppens der Loharbeiter, früherer Mühlenhändler Julius Steinbach...

Kunstprogramm. Mitteldeutscher Sender. Sonntag, 22. Januar. 8.30 bis 9 Uhr: Orgeltonen aus der Leipziger Universitätskirche...

Der preiswerteste Apparat. ist ein Baukasten mit Radiohorns Moritzwanger 12, Tel. 218 49.

Mitteldeutscher Sender. Montag, 24. Januar. 12.15 bis 13.00 Uhr: 1.30, 2.45, 3.25, 4.10, 5.15 und 6 Uhr: Wirklichkeitsdramen...

Radio-Anlagen. Halle. Gr. Wallstr. 22. Radio-Geniet. Hallescher. Tel. 12391

Wenn Boroff nicht vorgestritten wäre und Karstich mit seinem Bild im Saume gehalten hätte...

Karstich stand einen Augenblick unstillig, dann ließ er den Arm sinken. „Wir werden ja sehen.“

„Er drehte sich um und ging durch die Halle zur Tür, die in den Hof hinausführt.“

Als Karstich in den Hof hinaustrat, holte ihn Boroff ein und legte ihm die Hand auf den Arm.

„Ich bin zufrieden mit Ihnen, Karstich. Gehen Sie ins Dorf zurück und warten Sie meine weiteren Befehle ab.“

Karstich verzichtete, Boroffs Bild mit Frechheit zu begreifen, aber es gelang ihm nicht.

Nach dem Vorfall mit Karstich trat wieder Ruhe ein. Karstich war überzogen, daß er das Dorf verlassen werde...

Karstich dachte, Boroffs Bild mit Frechheit zu begreifen, aber es gelang ihm nicht.

„Ich verstehe“, sagte er dann. „19. Der Meister.“

frühere Ordnung wieder eingeleitet werden. So zog er denn in seine Wohnung im westlichen Tor...

„Bald nach ihrer Ankunft konnte es Zenia so einrichten, daß sie ein paar Minuten mit Boroff allein war.“

„Soll ich meinem Vater alles sagen?“ fragte sie ihn und lächelte dann.

„Gut“, sagte er. „Wenn Sie ihm nur das Unnötige erzählen, so wird er sich nur das Unnötige merken.“

„Ich verstehe“, sagte er dann. „19. Der Meister.“

„Gut“, sagte er. „Wenn Sie ihm nur das Unnötige erzählen, so wird er sich nur das Unnötige merken.“

„Ich verstehe“, sagte er dann. „19. Der Meister.“

„Gut“, sagte er. „Wenn Sie ihm nur das Unnötige erzählen, so wird er sich nur das Unnötige merken.“

„Ich verstehe“, sagte er dann. „19. Der Meister.“

„Jedenfalls soll er glücklich sein, so lange es geht“, meinte Godfrey.

„Aber sind Sie glücklich, Zenia? Bereuen Sie es nicht?“

„Sie zwang sich tapfer zu einem Lächeln. „Ich wäre der glücklichste Mensch auf der Welt, wenn Sie mir.“

„Aber sind Sie glücklich, Zenia? Bereuen Sie es nicht?“

„Sie zwang sich tapfer zu einem Lächeln. „Ich wäre der glücklichste Mensch auf der Welt, wenn Sie mir.“

„Aber sind Sie glücklich, Zenia? Bereuen Sie es nicht?“

„Sie zwang sich tapfer zu einem Lächeln. „Ich wäre der glücklichste Mensch auf der Welt, wenn Sie mir.“

„Aber sind Sie glücklich, Zenia? Bereuen Sie es nicht?“

„Sie zwang sich tapfer zu einem Lächeln. „Ich wäre der glücklichste Mensch auf der Welt, wenn Sie mir.“

Die Aussprache.

Herr Krausner (Sp.) befragt die geringen Entschädigung für den Verlust der Freiheit...

Kaffe hat ein Kurpfuscher 2,50 Min. erhalten...

Die Kurpfuscher-Tätigkeit der Ärzte kann im Interesse der Ärzte...

Wer muß das völlig falsch angebaute Krankenversicherungssystem...

Geschieht das nicht, so wird die Versicherung zum Schaden des Volkes...

Deutscher Reichstag.

25. Sitzung, Freitag, den 21. Januar 1927. Präsident Doberhoff eröffnet die Sitzung...

Wer an einer Geschlechtskrankheit leidet, hat nach der Vorlage die Pflicht, sich in einem Arzt...

Herr Dr. Meises (Sp.) erklärt, daß seine Fraktion keine einheitliche Stellung zu der Vorlage einnehme...

Herr Dr. Spuler (Dnt.) begrüßt das Gesetz, weil es eine rechtliche Klärung bringt...

Herr Dr. Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Herr Dr. Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Herr Dr. Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Landesversicherungsanstalten und Krankenkassen sind vorzeitig zehn Jahre geleistet...

Gegen die Werbung an die Polizeibehörde befehlen viele Bedenken, da vielfach durch das Einziehen der Polizei die Kranken...

Manche Sonderwünsche müßten zurückgestellt werden, auch Bedenken mancherl. Art...

Herr Krausner (Sp.) erklärt, daß die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten eine der wichtigsten Aufgaben des Staates...

Ein planmäßiger Kampf gegen die Geschlechtskrankheiten ist nur durchzuführen, wenn das Reich...

Die Gemeinden müssen verpflichtet werden, die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten...

Die Regierung will bei diesem Gesetz zugleich das Kurpfuscherproblem bekämpfen...

Herr Meises (Sp.) erklärt, daß das Gesetz im Sinne der Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten...

Herr Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Herr Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Herr Meises (Sp.) erklärt, daß dieses Gesetz endlich einmal unter Dach und Fach gebracht wird...

Landwirtschaftsdebatte in Haushaltsausschuß des Reichstages.

Herr Gopp (D. Sp.) berichtet die Schulden der Landwirtschaft in Abereinstimmung mit dem Abg. Thomann (Dnt.)...

Herr Blum (Z. Sp.) 750 Millionen sind für Kanalbauten in Aussicht genommen...

Angenommen wurde eine Entschädigung der Abg. Gopp (D. Sp.)...

1. Dem landwirtschaftlichen Unterbau des Enquete-Ausschusses den Auftrag zu erteilen...

2. Der Landwirtschaft eine stärkere Vertretung im Reichstagsrat zuzubilligen...

3. Ihren Einfluß dahin geltend zu machen, daß die Zeugnisse für landwirtschaftliche Dinge...

Weiter wurde eine Entschädigung des Abg. Gopp (D. Sp.)...

Herr Gopp (D. Sp.) erklärte: Bei der von meiner Fraktion beantragten Erhöhung...

Da über sechsundzwanzig Anträge zum Einleiten des Reichstagsrat für Ernährung und Landwirtschaft...

Auf dem Wege zur täglichen Turnstunde Eine Denkschrift für den Reichstag.

Dem deutschen Reichstag ist eine Denkschrift eingereicht worden...

Der zweite Teil der Denkschrift handelt von den Voraussetzungen...

Der dritte Teil gewährt einen kurzen Blick in die Geschichte...

Kommunales

In die 19. Sitzung der A. S. Kammer, Straßburg, 10. Dezember...

Vertical text on the right edge of the page, likely a scanning artifact or bleed-through.

Wichtige Borsenberichte vom 21. Januar 1927. Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Eisen, etc.

Bestiner Produktenliste. Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc.

Metzkleinfleischpreise am 22. Januar. Rindfleisch, Schweinefleisch, etc.

Solperleigerung. 24. Januar, 25. Januar, etc.

Wertheinstellung Anleihen. Berlin, 21. Januar. Reichsanleihe, etc.

Waggeber Produktenliste vom 21. Januar. Weizen, Roggen, etc.

Fleisch- und Wurstpreise. Rindfleisch, Schweinefleisch, etc.

Waffenliste. Gewehr, Pistole, etc.

Unnotierte Werte vom 21. Januar. Aktien, Obligationen, etc.

Waggeber Produktenliste vom 21. Januar. Weizen, Roggen, etc.

Waffenliste. Gewehr, Pistole, etc.

Waffenliste. Gewehr, Pistole, etc.

Leipziger Börse vom 21. Januar. Aktien, Obligationen, etc.

Waggeber Produktenliste vom 21. Januar. Weizen, Roggen, etc.

Waffenliste. Gewehr, Pistole, etc.

Waffenliste. Gewehr, Pistole, etc.

LYDONT. Aseptisch emulsion. Preis der Flasche M. 1.50

Achtung! Achtung! Grippe! U. J. Gurgelwasser, "HYLITO". Der Gesunde schützt sich...

Kaufengelder. auf landwirtschaftlich genutzte Grundstücke...

Erststellige Hypothekengelder. zu zeitweilig günstigen Bedingungen vermittelt...

Heirat. Ein Herr in hohem Einkommen, ein Herr...

Fremde Sprachen durch Ausländer. Berlitz School. Privat- und Zirkelunterricht...

Bargeld-Hypotheken. auf Wohn-, Geschäftshäuser, Villen...

Zeilhaber. für alle, von arbeitstüchtigen Geschäftsmännern...

Heirat. Ein Herr in hohem Einkommen, ein Herr...

Tanz-Stunde Crugeri. an meinem eigenen Zirkel können auch einige Damen teilnehmen...

Hypothek. auf alle Arten von Grundbesitz...

500 Mark. 11/2 Jahr zu 10%, 1/2 Jahr 10%, etc.

Heirat. Ein Herr in hohem Einkommen, ein Herr...

Räucherhans. ab Lager Zr. 2.10, ab Lager Zr. 2.35...

Suche 2000 M. 9000000 Bargeld. sehr günstige Bedingungen...

500 Mark. 11/2 Jahr zu 10%, 1/2 Jahr 10%, etc.

Heirat. Ein Herr in hohem Einkommen, ein Herr...

Bandwurm mit Kopf. E. Blase. Leipzig 15, Frauenstr. 22, II.

Durch den Charakter eines ausgesprochenen Wirtschaftsblattes, des führenden in ganz Bayern und Süddeutschland... Bayerische Industrie- und Handelszeitung

Kleine Anzeigen

Die „Kleine Anzeigen“ sind die wertvollsten und besten Stellenanzeigen der Provinz. Sie sind in jeder Hinsicht die besten und billigsten. Sie sind in jeder Hinsicht die besten und billigsten.

Die Organisationskosten sind mit dem Journal verbunden. Der Organisationsbeitrag beträgt monatlich 10 Mark.

Offene Stellen

für ein Kassafachmann bei Halle wird tüchtiger, umfährter

Oberkellner

mit guten Umgangsformen, der sich bedienen kann, zum 1. März oder früher eintreten. Angeblich mit Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Vertreter

benötigt die bei der Hauptabteilung, die in 10. Schleierweg, am 1. März oder früher eintreten. Angeblich mit Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Generalvertretung

für eine in Halle am 1. März oder früher eintreten. Angeblich mit Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Schweizer

mit nur besten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Bäckergeselle

mit guten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

tüchtigen Schweizer

mit guten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Gärtner

mit guten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Lehrling

mit guten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Kaufm. Lehrling

mit guten Kenntnissen in Buchführung und Buchhaltung. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Gutschein

über 10 Worte West 30 Pfennige.

Etern

deren Kinder in den Kaufmannsbereufen sollen, geben zur schenklichen Vererbung u. Stellenvermittlung des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (O. D. A.)

Stellenvermittlung des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (O. D. A.)

Gefährliche Halle Bräckerstr. 6 Telep. 24591

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Herren können sich eine gute Existenz

erwerben, wenn sie in den Kaufmannsbereufen sind. 2249 an die Exped. dieser Zeitung.

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Mädchen

Suche um 1. Februar ordentliches, sauberes und ehrliches

Herren- u. Damenkleider

herstellend, nach Maß, nach Zeichnung, nach Muster

Berwalter-Stellungsgeuch

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Gärtner

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Dauerstellung

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Zahnarzt

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Mechaniker

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Chauffeur

Suche um 1. März, 23 Jahre, um 1. April eintreten

Die Religion Chinas.

Im Reichsstatistik für den Herbst 1925 ist am 20. Oktober d. J. Prof. Dr. K. Wilhelm von... (text continues)

der Reichsstatistik tatsächlich herausgibt worden ist. Nur vereinzelt, sehr wenige Ärzte, verdienen solche Summen aus der Krankenpflege...

Amstich-Wetterbericht. Rückend nur mit Bewölkung der Zügelgärten... (text continues)

Die Krankenbehandlung in der Krankenversicherung.

Aus Merkeltreuen wird uns geschrieben: Nach den Ergebnissen der amtlichen Krankenstatistik haben die krankenversicherungspflichtigen... (text continues)

Schneebericht. Oberhof: Nebel, min. 4 Grad, 65 Zentimeter Schneehöhe... (text continues)

Wenn kehrt der Türschlüssel? In letzter Zeit ist von einem Schindler ein selbständiger Türschlüssel... (text continues)

Die Spangelspielverwehlungen in der Paulusgemeinde in denen P. Schlegelmüller... (text continues)

Gründung. „So, jetzt fahrt wir ins Café zum Ausnobeln: wer am höchsten wird, wird Generaldirektor...“ (text continues)

Lehrer, Bediente und sonstige Veranlassungen.

Philharmonie. Für das letzte Konzert am nächsten Dienstag hat Dr. Gähler wiederum zwei... (text continues)

Der Kuban-Kolossale lernt nach dem großen Erfolg seines ersten Konzertes am 2. Februar... (text continues)

Ein Kirchenmusikabend in der Marienkirche findet wieder Sonntag (Sonntag) abends 8 Uhr... (text continues)

Selenkonzert. Magdeburger Straße 65. Im Restaurant jeden Sonntag... (text continues)

Kostenlos in Wintergarten. Magdeburger Straße 68... (text continues)

Verzeichnis. Regelmäßig Sonntags nachmittags und abends... (text continues)

Saaltheater. Morgen, Sonntag 3 1/2 Uhr im großen Festsaal... (text continues)

Josephiner Garten. Morgen, Sonntag, nachm. 4 und abends 8 Uhr... (text continues)

Verzeichnis

Abendveranstaltungen von Opern etc. werden unter dieser Rubrik... (text continues)

Bühnenvollstand. Sonnabend, den 29. d. M. „Der Kaufmann von Venedig“... (text continues)

Banditur IV.31. Diesjähriger Ballonflug... (text continues)

Kob. Als ehemaligen Angehörigen müssen kommen.

Gesellschaft. Der 23. Januar, abends 8 Uhr: Familienabend... (text continues)

Verzeichnis. Als 6. Wert wird für die zweite Spielrunde... (text continues)

Ein Kirchenmusikabend in der Marienkirche findet wieder Sonntag (Sonntag) abends 8 Uhr... (text continues)

Kostenlos in Wintergarten. Magdeburger Straße 68... (text continues)

Verzeichnis. Regelmäßig Sonntags nachmittags und abends... (text continues)

Saaltheater. Morgen, Sonntag 3 1/2 Uhr im großen Festsaal... (text continues)

Josephiner Garten. Morgen, Sonntag, nachm. 4 und abends 8 Uhr... (text continues)

Verzeichnis

Abendveranstaltungen von Opern etc. werden unter dieser Rubrik... (text continues)

Bühnenvollstand. Sonnabend, den 29. d. M. „Der Kaufmann von Venedig“... (text continues)

Banditur IV.31. Diesjähriger Ballonflug... (text continues)

Advertisement for Manna shoes. Text: 'Gehen Sie zum Maskenball. Zum Kostümfest? Einem ist gewiss, daß sein unsexueller Ballschuh-Modell nicht fehlen darf! Was wir bieten ist gut u. preiswert'. Includes a list of shoe types and prices, and the Manna logo.

Neues vom Tage

20000 Mark Fremdgelder unterzogen.

Ein Stadtberufspostbote verhaftet.

Am Samstag ist im Augenblicke des Bezirksamts in der Stadt Berlin ein Postbote...

Waschamt ist im Augenblicke des Bezirksamts in der Stadt Berlin ein Postbote...

Erster Grippebericht des Vollerkrankten.

Stillsand oder Abklingung der Epidemie.

Aus Genf wird gemeldet: Der erste Bericht über die Ausbreitung der Grippe...

In Frankreich wird keine Ausbreitung der Grippe beobachtet.

Ein Bericht stellt für den ersten Januar 1490 die Grippe fest und meldet eine weitere Ausbreitung.

In Holland ist die Epidemie fast im Rückgang begriffen.

In Italien werden lediglich einzelne Fälle gemeldet, die jedoch einen harmlosen Verlauf nahmen.

Straßend stillt die Schulen.

Die Straßend stillt endlich mit den Schülern der Stadt infolge erheblicher Zunahme der Grippeerkrankungen...

Ausfall zum Pestalozzibildium.

Aus Berlin erfährt man: Die diesjährige Pestalozzibildung wurde im Reichstagsgebäude...

Hochzeit mit Hindernissen.

In London sollte die Trauung des Herrn Richard Diercks-Bildung mit Miss Marie Trenor stattfinden...

17 Chinesen auf einem Opiumschmugglerschiff ermordet.

Nach einem Bericht der amerikanischen Konsulate in Miami sind auf einem von der Polizei verfolgten Opiumschmugglerschiff 17 Chinesen ermordet worden...

Ein russischer Fingerstein.

Wie aus Neu-York berichtet wird, ist dort ein Fingerstein gefunden worden, der seine Trägerin eine Reihe Kinder mit der Grippe schenken hat.

„Barmat ist zweifellos bevorzugt worden.“

In der gestrigen Verhandlung des Barmat-Prozesses in Berlin wurde zunächst der frühere Finanzrat bei der Staatsbank Richter vernommen...

Junge Bankrot Schatte.

er habe aus Rechtsanmähigem Empfinden heraus, in der Amegina-Geschäften öfter Benutzungen erhoben...

Jeune Staatsbankrott Schatte kann sich dunkel daran erinnern, daß er mit Dr. Fellwig einmal über die Barmatverhältnisse gesprochen habe...

Englische Langfinger und ihr alter, ewig neuer Griff.

Der „Confidence Trick“ ist ein spezifisch englischer Gaunertrick. Er ist so alt wie die Hugel und grünt, wie diese, immer wieder...

Die Hände von - gestrichen - Barmat.

In der Briefliche. Ja, und dieser Dattel übernahm er, und er wird mit seinen Händen...

Ein Dösel.

Würden A und C die Braulichkeit haben, je ein paar taubend Hund zu verlieren? C erklärt sich bereit...

Wissen sie schon?

Bei einem Lokfest in Brüssel trugen 6000 Reiter, deren jeder ein Pferd mit fünf gestrichelten Gläsern hielt...

16 Steuerarten auf ein Glas Bier!

Ein bayerischer Gemeinderat hat festgestellt, daß auf ein Glas Bier nicht weniger als 16 verschiedene Steuerabgaben entfallen...

Die mittelrussische Industrie ohne Kohle.

Infolge der starken Preise in Mittel- und Südrussland und der anhaltenden Schneeeinwirkungen...

Schneeüberflutungen in Italien.

Das Rom verlor: Ueber Nord- und Süditalien sind gestern schwere Schneefälle niedergegangen...

Schneefälle über England.

Ueber alle Teile Englands sind gestern heftige Schneefälle niedergegangen, die große Verkehrsstörungen verursachten.

Schneefall in Paris.

In Paris ist in den letzten beiden Vormittagsstunden hoher Schnee gefallen.

Sturmstöße in Belgien.

In Belgien wütet schon seit Tagen ein juridischer Sturm, der bereits großen Schaden angerichtet hat.

Gasvergiftungen auf der Jacht Chamberlains.

Nach offiziellen Meldungen aus Genoa sind an Bord der im dortigen Hafen liegenden Jacht des englischen Außenministers Chamberlain...

Zwei deutsche Gesandte von einem englischen Dampfer aufgenommen.

Der britische Dampfer „Gairn“, der von Kopenhagen nach Dänemark unterwegs ist, hat zwei Franzosen nach dem Schoner „Buchingen“ auf dem See aufgegriffen...

Schweres Autounfall an der Riviera.

Auf der Straße zwischen St. Carlot und Mandelieu an der französischen Riviera fuhr ein Kraftwagen gegen einen Baum und über den Kopf...

Unfall eines englischen Marinemotorbootes.

Nach Meldungen aus Athen soll gestern vor dem Auslaufen der britischen Flotte aus der Valeron-Bucht ein Unfall eingetreten sein...



Advertisement for 'Die Frisur des Herrn' hair care products, featuring a bottle of 'Schwarzkopf Kamillen-Haarwäsche' and text describing its benefits.

Mit 60 Kilometer Geschwindigkeit in die Bahnhofsallee.

Infolge Versagens der Bremsvorrichtung fuhr gestern, wie die Morgenblätter aus Paris melden, auf dem Bahnhof von Luzerne (Frankreich) ein Personenzug mit sechzig Kilometer Geschwindigkeit in die Bahnhofsallee ein...

Stadt-Theater Halle
Sonnabend
abends 8.00 Uhr
**Der Kaufmann
von Venedig**
Sonntag, nachm.
8.30 Uhr
Wanuschpöppchen
abends 7.30 Uhr
Paganini

Thalia Theater
Sonntag abends
7.30 Uhr
**Der Garten
in Cöen**

Walhalla
Tel. 28 353
Leitung:
Curt Olfers,
8 Uhr
8 Uhr
Täglich
Szenen aus Halle
Die große Revue
Die bunte Färb
Ein buntes Reigen
vom Frühling und
der Liebe in 16
lustigen Bildern.
Musik von
Viktor Corzilius
Berliner
Originalbesetzung.
Das er Ballett,
u. a. Die Wunder-
tiere, (Tägl. Ver-
teilung von ca.
20 Pfd. Pralinen).
40 Mitwirkende
300 Kostüme
Trotz enorm. Unk.
gros. Preise von
60 Pfg. bis 4,- M.
Kasse ab 11 Uhr
ununterbrochen.

Textbücher
zu den
Auführungen
im Stadt-Theater
sind zu haben
in der
Bücherei der
Allgem. Zeitung
Rannschestr. 10.
Tel. 24646.

Hohenzoellernhof
Magdeburger Straße 65
Anerkann. gute Küche. Preisw.
Wein. Salvator-Ausbehang
Im Restaurant jeden Sonntag
Künstler-Konzert
Im grünen Saal morgen
Sonntag, den 23. d. Mts.
5-Uhr-Tee
anschließend Gesellschaftsball

Im Café
WINTERGARTEN
Magdeburger Straße 66
Täglich großes
Bookbierfest
mit verstärk. hamer. Orchester.
Urfröhliche Stimmung!

Kurhaus Wittekind
Morgen Sonntag, 4. 23. Jan. nachm. 4 Uhr
Extr. Konzert
ausg. v. d. Frauend.-Kapelle.
Eintritt 20 Pfg. Abends 8 Uhr
Gesellschaftsabend m. Tanz
Tanzorchester Frauendorf. Elstr. 1. M.

Bergschenke
Perle des Saalegebietes
Fernsprecher 22062
Regelmäßig Sonntags nachmittags
und abends erfröhliches
Künstler-Konzert
Eintritt frei. H. Ricks.
Empfehle meine grossen u. kleinen
Stie (Gamsheir) f. Festlichkeiten

Zoologischer Garten
Sonntag, 23. Jan. nachm. 4 u. abends 8 Uhr
KONZERTE
des Hall. Symphonie-Orchesters
Leitung Benno Pflitz
Mittwoch, 26. Januar
Gesellschaftsabend
Donnerstag, 27. Januar
13. Symphonie-Konzert
(verstärktes Orchester)
Solisten: „Mein Vaterland“; Wegner;
Op. u. Bachianas d. Op. „Tanzhäuser“;
Reh. Strauß „Tos und Verkündung“

Für Karneval
Maskenbälle, Bockbierfeste
empfiehlt billigst Papiermasken,
Gesichtsmasken, Girlanden,
Scherzartikel usw.
PAUL LANGE
H. Reuberger Str. 160
neben C. T. Hebeckerstr.

JHR Möbelwagen
für Ihren Umzug



Keine Akquisiteure, daher **billigste Ausführung**

Störtebeker
der Magen doktor

**Landhaus, Merseburger
Straße**
Ausschank d. rühmlichst bekannten
Freyberg 3er
Sonntag Hüftknie-Konzert
im Saal Ball: G. V. „Treu“

Kegelklub
sucht für Mittwoch einige Herren mit
reinem Alter. Off. unter Y 3509 an
Exped. d. Ztg.

Ufa-Theater Leipzig, Ufa-Theater Alte Promenade

Maria Gorda
Harry Liedtke
in
**Madame wünscht
keine Kinder!**

BEN-HUR
Der Welt gewaltigster Film

Auch in der
3. Wode
mit unvermindertem Erfolg

Vorführung
Werktags wie Sonntags 3 5.40 8.20

Jugendliche haben Zutritt und
zahlen zu den 3-Uhr-Vorstellungen
kleine Preise

Am Riebeckplatz
Ein köstlicher Film!!!
Ein voller, ein ganz groß. Erfolg!
**Der ladende
Ehemann**

Freudliche, strahlende
Gesichter und ein unver-
kauftes Haus bringt
Lil Dagover
Deutschlands schönster und
beliebtester Filmstar in dem
Schweden-Großfilm:
Nur eine Tänzerin

Ein Film-Schauspiel von Liebe und
— nach Olof Molander —
Die größt. Enkungen deutscher
und schwedischer Bühnen
kreieren die Hauptrollen:
Uno Henning, Ivan Hedqvist,
Karin Swansson, Harry Holm,
Lucie Höflich — Nils Arén,
Walter Janssen, Jakob Tiedike

**Ueber allen steht
Lil Dagover**

Ihre reile Schönheit, ihre herrlichen
Talenten, die Herrlichkeit ihrer Figur
reizen den Zuschauer mit. Sie zieht
Ihren Blick nicht nur in der Aus-
drucksfähigkeit ihres Gesichts, sie
spielt mit dem ganzen Körper
sie spielt mit Ihren herrlichen
Händen und Ihren wunder-
vollen Beinen!

Alles in allem ein Filmwerk, das
er's ersten „Ausführlich Ge-
heißt gl. ihr reiles Können, voll u.
ganz zu erfüllen, voll Schönheit,
Phantasie und dramatische Kraft.

Ein mit aller Sorgfalt zu-
sammengestellter bunter
Filmteil!

Anfang Werktags 4 - Sonntags 3 Uhr

Denke Sie daran,
am Sonntag, dem 29. Januar,
der große
Maskenball
mit seinem Riesen-Karnevalstrübel
im
Wintergarten

Magdeburger Straße 66, stattfindet.
Große Überraschungen!
2 Riesen-Kapellen
Beginn 7 Uhr — Ende morgens.

Saal der Loge zu den 3 Degen
Freitag, 28. Januar, abends 8 Uhr
Klingler-Quartett
Respekt: Quartetto dorico; Mendels-
sohn: Quartett E-moll, op. 44;
Schubert: Quartett G-dur, op. 161

Karten 4, 3, 2, 1, 50 M bei Hothen

**Der Frauenverein
vom Roten Kreuz
für Deutsche über See**
Abt. Halle an der Saale

Veranstaltet am Donnerstag,
den 27. Januar 1927 pünktlich 7 1/2 Uhr
im Hotel „Stadt Hamburg“,
Halle an der Saale einen
Nachmittags-Tee
verbunden mit einem Vortrag. Frau
Geheimrat Else Ren wird sprechen
über ihre Reiseerlebnisse aus Palästina
(mit Lichtbildern)

Der Vorstand leidet zur Erläuterung bereit
erhalten ein. Der Eintrittspreis für Mit-
glieder beträgt M. 1.50, es wird kein
und Karten gratis. Karten am Saalzugang.

Saal der Loge zu den 3 Degen
Donnerstag, 3. Febr., 1/2 8 Uhr
**Liederabend von
Elena Gerhardt**

Am Bühnen: Alex Conrad
Schubert / Brahms / Hugo Wolf
Karten 4, 3, 2, 1, 50 M bei Hothen

**Konditorei und Kaffeehaus
Zorn.**

Am Montag, dem 24. Jan. 1927, abends 8 1/2 Uhr
Deutsch. Volksliederabend
des Hausorchesters unter Leitung von Kapellmeister
Fredy Bayer, Wien.

Thaliasaal
Mittwoch, 2. Febr., abends 8 Uhr
Auf vielfachen Wunsch
Zweites Konzert:
**Kuban-
Kosaken-
Chor**

Karten bei Heinrich Hothen

Beriette Schneiderin
nimmt auch Sandals, an in u. auch dem Spinn.
J. Rehmann, Halle, Charlottenstr. 8 1 Tr.

Fu. polstern
Hofenträger
12 Mk. gute Arbeit
unt. B. 3. 3618 an die
Erped. dieser Zeitung.

Treibriemen
Riemenscheiben . Transmissionsteile
Großes Vorratslager
Otto Kirschmann, Halle a. d. S.
Rudolf Haym-Str. 34, Fernruf 23094

Continental
Zu beziehen durch:
Gebr. Meye
Dampfwindantriebsanstalt
und Spezialgeschäft für
Autobereifungen
Halle a. S.
Merseburger Str. 106. Tel. 26124

Für mein modernes Café suche ich
einen
Konditor
als Beizehanten.
Offerten unter J. 22 433 an die
Expedition dieser Zeitung.

**Sanatorium
Altheide**
„Winterkuren“

Ergebendster im Saale
Wegener'sches Sanatorium
Gesund-Heilung
Leitung: Dr. Schmidt
Kaufmann und Professor durch
Sanatorium Altheide
Gesund-Heilung

Jeder Herr
welcher Wert auf eine elegante,
gut sitzende, dauerhafte Socke
legt, trägt nur Marke **IBO**

Als beste Marke weltbekannt!
Alleinverkauf! Halle u. Umgegend bei
H. Schnee Nachf.
Große Steinstraße 84.

Luftkurort
bietet Galle-
nien mit zum
Wintersport
Station der
Gerardo-
Haller'schen
Eisenbahn
Rode u. B. 1
vorhanden.
Sport-
schwanz L.
Bau-Sport-
einrichtungen
wird gesondert
eine eigene
für eine
Säule umsonst
Verbindung
gestellt. Verkehrs-
Schließbusch 8

Wasselleide i. N.
460 m

Wenigster Bezugspreis durch Boten 2.00 M.-St., durch Anzeigenblätter ohne Beleglohn 1.50 M.-St. Anzeigenpreis 0.25 M.-St. die Zeilenzeile, 1.00 M.-St. die Kleinanzeigenzeile.





Halle, Sonntag, den 23. Januar 1927

Regen — Schnee — Fußball?

Der Saalgenosse schlug Bornitz und überließ sich durch diesen einen Partoutsprung von vier Punkten vor den Zahlmännchen. Somit sind diese vier Punkte schon eine schöne neutrale Zone, aber immer noch so formal. Betrachten wir uns die Gegenheit des Saalgenossens.

Im ersten Akt ist es der Sportverein 98, der bereits morgen den Weiden gegenberetren wird. Die Größten sind in ihrer Beschaffung immer eine Hinderungsmaßnahme. Sie haben den Weiden bestimmt vor keine leichte Aufgabe. Als weitere Gegner kommen noch Borussia und VfL - Weidenburg in Betracht. Die Weiden haben sich in eine besondere Form gelöst und hoffen, bei dem Spiel auf ihrem Wege fest, gar nicht so auszufallen sein. Der VfL-Weidenburg war bestell für Sportfreunde ein heimlicher Gegner. Für den Saalgenosse gilt es aber: Weiden wehren und noch mehrere Punkte gewinnen.

Weiden scheint der Vorüber der Entscheidungsspiele Regen und immer wieder Regen zu bringen. Es besteht Gefahr, daß die Sportplätze grundlos werden. Und doch muß noch der Saalgenosse ausgeteilt werden, bis sich der Saalgenosse ausgeteilt hat. Die Weiden sind in eine besondere Form gelöst und hoffen, bei dem Spiel auf ihrem Wege fest, gar nicht so auszufallen sein.

Auf dem Eintrachtplatz am Gehlenbrunnen liefen sich Eintracht - VfL-Weidenburg das lässige Verbandsspiel. Drei Mannschaften, die um ihre Stellung bzw. Erhalten in der 1. Klasse kämpfen werden. Beide haben den Partoutsprung nötig und alle gerade dieses Moment das Ziel kennzeichnen. Am besten sollten die Weiden aus ihrer Pflicht erwachen und sich an ihr altes Glück erinnern.

Die VfL-Weidenburg geht die Weide des VfL 98. Der Sportverein 98 wird der Gegner sein. Die Weiden können morgen Sonntag dem Sportverein 98 die Punkte abnehmen; gemäß eine gute Empfehlung. Die Weiden von Weidenburg gehen ihrer letzten Aufgabe entgegen. Sie werden aber trotzdem den Partoutsprung aufzunehmen müssen.

Alle Spiele beginnen 2.30 Uhr. Vor jedem Partoutspiel treffen sich die Weiden in gleicher

Wünsche es geben von 98 I. VfL Weidenburg, Weiden und Weidenburg.

Wunsche:

Munnenhof I - Eintracht I 9 Uhr; 98 I gegen Borussia I 10.30 Uhr; Borussia I - 98 I 10.30 Uhr; Weidenburg I - Eintracht I 10.30 Uhr; Weidenburg I 11.30 Uhr; VfL-Weidenburg I - Eintracht I 11.30 Uhr; Eintracht I - Eintracht I - 10.30 Uhr.

Wunsche: alle sollten hier gewinnen. Munnenhof, 98, Weidenburg und Eintracht. Offen wollen wir die Sieger lassen aus den Spielen Weidenburg - Eintracht und 98 Weidenburg - VfL Weidenburg.

Handball.

Sportfreunde I. Qu. - Cöthen 98 I 9 Uhr. Sportfreunde I. Qu. - Cöthen 98 I 9.15 Uhr. Cöthen 98 I. Qu. - Sportfreunde I. Qu. gegen Weidenburg I 3 Uhr nachm. (Gemeinschaft); Weidenburg I. Qu. - Sportfreunde I. Qu. gegen Weidenburg I 3.30 Uhr nachm. (Gemeinschaft); Sportfreunde I. Qu. gegen 98 III 11.30 Uhr, Weidenburg.

Handball.

Borussia III. Qu. - 98 III 12.30 Uhr, Sportfreunde I. Qu. - 98 III 11 Uhr; Sportfreunde I. Qu. - 98 III 11.30 Uhr; Sportfreunde I. Qu. - 98 III 11.30 Uhr; sämtlich 98 III-Abt.

Alle 16-Mannschaften. bis auf die Weidenburg, sehen morgen im Kampf. Auf dem Sportplatz am Reuchnitz treffen sich:

Sportfreunde - Sportverein 98.

Auf diesem Platz müssen die Weidenhofen den Weiden die Punkte abnehmen. Nach morgen sollte ein knappes hier das Resultat. Nach morgen sollte ein knappes

Jugend-Fuß- und Handball.

Der zweite Sonntag der zweiten Serie wartet wiederum mit einem reizenden Programm auf. Nicht weniger als 41 Verbands- und 9 Gesellschaftsspiele werden ausgetragen; dies bedeutet, daß sich nicht weniger als 1100 Jugendliche und Frauen auf dem grünen Rasen tummeln, und dabei sind außer Eintracht II nur die 16-Mannschaften und nur vier Fußballvereine mitgemacht.

Es sind folgende Verbandsspiele angelegt:

Handball des Sportler.

Ruhiger Betrieb - Großkampf - Das letzte Handball des Meisters.

Nachdem Borussia keine Punkte mehr abgeholt und VfL sowie 98 am kommenden Sonntag ebenfalls um die letzten Punkte kämpfen, dürfte ein Sturz der einzelnen Mannschaften in der Tabelle von Interesse sein.

Wunsche: alle sollten hier gewinnen. Munnenhof, 98, Weidenburg und Eintracht. Offen wollen wir die Sieger lassen aus den Spielen Weidenburg - Eintracht und 98 Weidenburg - VfL Weidenburg.

Handball des Sportler.

Die größten Ausfälle sind auf den zweiten Platz 98, die jedoch sämtliche noch ausstehende Spiele zu gewinnen hätten. 98 dagegen kann nur durch einen eigenen Sturz seinen Platz bewahren. Der kommende Sonntag ist nun ebenfalls ein entscheidender, da sich 98 III in der Tabelle festsetzen kann.

Die Weidenburg werden morgen Sonntag den Weidenburg die Punkte abnehmen. Nach morgen sollte ein knappes hier das Resultat. Nach morgen sollte ein knappes

Morgen Sonntag: Am Leuchtturm Sportfreunde - 98

Am Leuchtturm treffen sich Sportfreunde - Sportverein 98. Auf diesem Platz müssen die Weidenhofen den Weiden die Punkte abnehmen. Nach morgen sollte ein knappes hier das Resultat. Nach morgen sollte ein knappes

Am Leuchtturm treffen sich Sportfreunde - Sportverein 98. Auf diesem Platz müssen die Weidenhofen den Weiden die Punkte abnehmen. Nach morgen sollte ein knappes hier das Resultat. Nach morgen sollte ein knappes

Handball des Sportler.

| Mannschaft | Sp. | gew. | unverl. | Punkte | Tore |
|------------|-----|------|---------|--------|----------|
| 98 | 11 | 11 | 0 | 22 | 0 108 29 |
| 98 | 11 | 8 | 3 | 18 | 6 55 23 |
| 98 | 9 | 6 | 3 | 12 | 8 43 30 |
| 98 | 11 | 4 | 6 | 9 | 13 45 70 |
| 98 | 12 | 4 | 7 | 9 | 15 49 61 |
| 98 | 11 | 3 | 8 | 6 | 16 34 74 |
| 98 | 11 | 1 | 10 | 2 | 20 27 61 |

Wunsche: alle sollten hier gewinnen. Munnenhof, 98, Weidenburg und Eintracht. Offen wollen wir die Sieger lassen aus den Spielen Weidenburg - Eintracht und 98 Weidenburg - VfL Weidenburg.

Nora-Loewe-Radio

Empfängergeräte höchster Leistung und Konstruktion, einfacher Bedienung.

Nora-Dret-, Vier-, Fünföhrenempfänger Loewe-Orts-, Fernempfänger, Mehrfachröhren. Vertreten durch Firma

Herm. Both, Königstr. 19.

Vorführung im Ladengeschäft jeden Dienstag und Freitag bis 5 Uhr abends. Vorherige Anmeldung erbeten.

Die Leser nutzen sich und ihrem Blatt, wenn sie sich bei Einkäufen auf ihre Zeitung beziehen. Wir bitten unsere Abonnenten darum

Winters wichtigster Brief

ist die

Kali-Bestellung

Bestellen Sie sofort, es ist höchste Zeit!

Kostenlose Ratschläge zur richtigen Düngung erteilt die Landwirtschaftliche Auskunftsstelle des Deutschen Kalisyndikats

Abteilung I, Mittelstr. 1, Viktoriastraße 4-7, Telefon 28943

Die Kalisalze sind zu haben bei allen Düngemittelhändlern und landwirtschaftlichen Genossenschaften.

Sandwichbrot

aus hochwertigen Zutaten. Liebernehmen Limonade und Bierbratungen in und außer dem Saal. Off. u. 3282 an die Exp. d. Sig.

H. Schnee Mehl, J. Steinstraße 84, Großes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikots.

Radelofen in Kärnten, gibt preiswert ab. 12. Eisenstraße, J. Eisenstraße, J. Eisenstraße, J. Eisenstraße. Telefon: 28941.

„Bajazzo“ der Koffer-Jazz-Apparat

Zum Karneval für Vereine, Familien, Cafés, Ball-Lokale

Preis RM. 20,-

Man verlange Jazz-Prosp. 195 auch gegen Teilzahlung! Georg Barndorf, Leipzig 61

Dersicht Parkett

ist ein Holz eines vertrauensvollen, man kann sich auch bei uns beraten. Wir liefern Parkett in jeder Art und Größe.

Parkett-Werkstätten

Georgs-Höfenmann, Straße (Saale) 1927, 2. Tel. 23031 u. 23849

Metallbetten

Stahlmatt, Runder, gibt an Priv. Tel. 279 r Eisenmühlendr. Sch. Thür.

Glückauf-

Kohlenkontor G. m. b. H.

verl. Königstraße (Alter Thür. Bahnhof) Fernr. 23880 und 23981

prompt und Haus jede Menge

Kohlen Koks Briketts

G. Paultz ♦ Kohlen-Grubhandlung

Telefon: 1650 Halle (Saale) Thüringer Straße 16

Miedel-Brickets M & W

Brannkohle / Steinkohle / Braunkohle / Kalksteine / Brennholz

Kali-Bestellung

Bestellen Sie sofort, es ist höchste Zeit!

Kostenlose Ratschläge zur richtigen Düngung erteilt die Landwirtschaftliche Auskunftsstelle des Deutschen Kalisyndikats

Abteilung I, Mittelstr. 1, Viktoriastraße 4-7, Telefon 28943

Die Kalisalze sind zu haben bei allen Düngemittelhändlern und landwirtschaftlichen Genossenschaften.

Preiswert u. gut

kaufen Sie denn! Unterwegs Strumpfwaren in dem ersten Spezialgeschäft

H. Schnee Nachl.

Gr. Steinstraße 84, Georgs-Höfenmann, Straße (Saale) 1927, 2. Tel. 23031 u. 23849

Glückauf-

Kohlenkontor G. m. b. H.

verl. Königstraße (Alter Thür. Bahnhof) Fernr. 23880 und 23981

prompt und Haus jede Menge

Kohlen Koks Briketts

Anschlußleise

Projektierung - Bauausführung

Fabrikation von Weichen, Drehscheiben, Lieferung sämtlicher Gleismaterialien.

Friedrich Reckmann, Halle-Diemitz

Fabrik für Bahnbedarf.

Kali-Bestellung

Bestellen Sie sofort, es ist höchste Zeit!

Kostenlose Ratschläge zur richtigen Düngung erteilt die Landwirtschaftliche Auskunftsstelle des Deutschen Kalisyndikats

Abteilung I, Mittelstr. 1, Viktoriastraße 4-7, Telefon 28943

Die Kalisalze sind zu haben bei allen Düngemittelhändlern und landwirtschaftlichen Genossenschaften.

Preiswert u. gut

kaufen Sie denn! Unterwegs Strumpfwaren in dem ersten Spezialgeschäft

H. Schnee Nachl.

Gr. Steinstraße 84, Georgs-Höfenmann, Straße (Saale) 1927, 2. Tel. 23031 u. 23849

Glückauf-

Kohlenkontor G. m. b. H.

verl. Königstraße (Alter Thür. Bahnhof) Fernr. 23880 und 23981

prompt und Haus jede Menge

Kohlen Koks Briketts

Meisterwerke der Klavierbaukunst

kaufen Sie preiswert und zu günstigen Bedingungen in dem seit 1833 bestehenden Klavier Spezialgeschäft

Maercker & Co.

Neue Promenade 1a a. d. Franckeschen Stiftungen

